INHALT

1.	EINLEITUNG	7
2.	DEFINITION VON ERWERBUNGSPROFILEN	9
	2.1. Notwendigkeit von Erwerbungsprofilen	12
	2.2. Nutzen von Erwerbungsprofilen	22
	2.3. Einsatzgebiete von Erwerbungsprofilen	23
3.	Richtlinien, Vorgaben und Hilfsmittel zur Erstellung	
	VON ERWERBUNGSPROFILEN	26
	3.1. Aufbau eines Erwerbungsprofils	26
	3.1.1. Beschreibendes Modell	27
	3.1.2. Conspectus	28
	3.1.3. Mischform	31
	3.2. Empfehlungen zur Entwicklung von Erwerbungsprofilen der	
	Expertengruppe Bestandsentwicklung in wissenschaftlichen	
	Bibliotheken II	31
	3.3. Richtlinien für eine Strategie des Bestandsaufbaus (auf Grund-	
	lage des Conspectus) der International Federation of Library	
	Associations and Institutions	32
	110000141010	
4.	ERWERBUNGSPROFILE IN DEUTSCHLAND	35
	4.1. Allgemeine Entwicklung von Erwerbungsprofilen	35
	4.2. Standortbestimmung zu Bestandsaufbau und Erwerbungspolitik	37
	4.2.1. Bestandsaufbau und Erwerbungspolitik in den einschichtigen	
	Bibliothekssystemen Westdeutschlands	39
	4.2.2. Bestandsaufbau und Erwerbungspolitik in den zweischichtigen	
	Bibliothekssystemen Westdeutschlands	44
	4.2.3. Bestandsaufbau und Erwerbungspolitik in den einschichtigen	
	Bibliothekssystemen Ostdeutschlands	48
	4.3. Praktische Entwicklung von Erwerbungsprofilen	50
	4.3.1. Beispielhafte Darstellung der Entwicklung von Erwerbungsprofilen .	51
	4.3.1.1. Entwicklung eines Erwerbungsprofils an der	
	Bayerischen Staatsbibliothek	51
	4.3.1.2. Entwicklung eines Erwerbungsprofils an der	
	Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und	
	Universitätsbibliothek Dresden	53
	4.4. Relevanz von Erwerbungsprofilen	
	4.4. Keievanz von en werdungspromen	

7

5.	Erwerbungsprofile in Österreich	59
6.	ERWERBUNGSPROFILE IN DER SCHWEIZ	61
7.	EXKURS: ERWERBUNGSPROFILE IM ANGLOAMERIKANISCHEN SPRACHRAUM	63
8.	ERWERBUNGSPROFILE IM EINSATZ – STIMMEN AUS DER PRAXIS	
	8.1. Erwerbungsrichtlinien an der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz	66
	8.2. Entwicklung von Erwerbungsprofilen an der Universitätsbibliothek Ilmenau	68
	8.3. Entwicklung eines Erwerbungsprofils im Hinblick auf die Integration neuer Dienstleistungsangebote	69
	8.4. Erwerbungsprofile an der Tübinger Universität und ihrem (zweischichtigen) Bibliothekssystem	71
	8.5. Erwerbungsprofile und Bibliotheksreform – das Beispiel Heidelberg	72
	8.6. Erwerbungsprofile im dezentralen, funktional-einschichtigen Bibliothekssystem der Universität Freiburg im Breisgau	74
	8.7. Erstellung von Erwerbungsprofilen an der Tulane University's Howard-Tilton Memorial Library	75
9.	Schlussbemerkungen	80